

An die Vorsitzende des Ausschusses für
Stadtentwicklung und Verkehr
Frau Sabrina Gutsche
über Herrn Bürgermeister Holger Jung
Rathaus
53340 Meckenheim

**SPD-Fraktion im
Stadtrat Meckenheim**

Stefan Pohl MBA
Vorsitzender
Im Wingert 3
53340 Meckenheim

Stefan.Pohl@SPD-Fraktion-Meckenheim.de

Tel.: 0176/45848980

Meckenheim, 21.02.2022

Mehr Schutz für Radfahrende vor überholenden Autos Antrag Einsatz des neuen Zweirad-Überholverbot-Schildes in Meckenheim

Sehr geehrte Frau Gutsche,

die SPD-Fraktion beantragt, für die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr folgenden Antrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Einsatz des neuen Zweirad-Überholverbots-Schildes in Meckenheim

Zur Vorbereitung des Themas wird die Verwaltung gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wird das Verkehrsschild in Meckenheim bereits eingesetzt, wenn ja, wo?
2. Sieht die Verwaltung weitere sinnvolle Einsatzmöglichkeiten vor Ort?
3. Ist die Anbringung der Schilder im Rahmen der Tempo-20-Zone in der Hauptstraße rechtlich zulässig? Kann sie dort das Miteinander von Pkw und Zweirädern verbessern?

Begründung:

Das immer noch weithin unbekanntes Zweirad-Überholverbotsschild ist im Zuge der letzten Novellierung der Straßenverkehrsordnung Ende des Jahres 2020 eingeführt worden, weil die bis dahin geltende Vorschrift zum Einhalten eines angemessenen Abstands beim Überholen von Zweirädern vielfach nicht eingehalten wurde. Zugleich wurde der angemessene Abstand beim Überholen einheitlich festgelegt mit 1,5 Metern innerorts und 2,0 Metern außerhalb von Ortschaften. Eine Aufstellung des Schildes kommt dort in Frage, wo der in der Straßenverkehrsordnung geforderte Mindestabstand nicht eingehalten werden kann. Im Bereich des Verkehrszeichens ist das Vorbeifahren an einspurigen Fahrzeugen, also Fahrrädern und Motorrädern, für Autofahrende verboten.

Radfahrende brauchen auch in Meckenheim immer noch besonderen Schutz vor überholenden Autos. Auch und besonders in der Hauptstraße kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen beim Überholen durch Lieferwagen, SUV oder Lastwagen, so dass Radfahrende gezwungen sind, in den überwiegend durch Fußgängerinnen und Fußgänger genutzten Seitenbereich auszuweichen. Hier muss das Miteinander der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden verbessert werden.

Die SPD-Fraktion behält sich vor, Anträge zu diesem Tagesordnungspunkt zu stellen.

gez. Stefan Pohl
Fraktionsvorsitzender